



**Naturforschende Gesellschaft Graubünden**

c/o Bündner Naturmuseum  
Masanserstrasse 31  
CH-7000 Chur  
Tel. 081 257 28 41  
mailto: [info@bnm.gr.ch](mailto:info@bnm.gr.ch)  
[www.naturmuseum.gr.ch](http://www.naturmuseum.gr.ch)

Chur, 16. Februar 2023



**Vortrag der Naturforschenden Gesellschaft Graubünden**  
im Saal Brandis neben dem Bündner Naturmuseum zum Thema

## **40 Jahre Jagdplanung in Graubünden**

**Donnerstag, 23. Februar 2023, 20.15 Uhr**

**Referent: Hannes Jenny, Dipl. nat. Wildbiologe, Amt für Jagd und Fischerei Graubünden**

Jagd und Wildtiere geniessen in Graubünden ein hohes Ansehen und faszinieren. In den letzten 40 Jahren wurde mit der Jagdplanung ein professionelles Wildtiermanagement eingeführt, das weitherum beachtet wird. Heute kommen hier alle mittleren und grossen Säugetiere, aber auch die meisten grösseren Vogelarten in guten, naturnah aufgebauten Beständen vor. Dieses Ergebnis ist in der Zeit der Biodiversitätskrise ein Lichtblick.

Dass dies bei den jagdbaren Arten durch eine weiterentwickelte Bündner Patentjagd, bei einer nachhaltigen Nutzung und mit der Gewinnung von hochwertigem Wildbret geschehen konnte, ist sehr erfreulich. Geschützte Arten profitieren vom konsequenten Schutz mit Wildruhezonen, Lebensraumaufwertungen etc., die auch von der Bevölkerung mitgetragen werden.

Trotzdem gibt es noch grosse Herausforderungen wie der Wald/Wild-Konflikt, die Störungsminderung, die Wildbretverwertung, etc.. Aber auch die Rückkehr der Grossraubtiere gehört dazu.

Die Veranstaltung findet **im Saal Brandis neben dem Bündner Naturmuseum** statt. Aus Kostengründen sind Nicht-Mitglieder der NGG gebeten, einen Unkostenbeitrag von CHF 10.- beizusteuern.